

Der UMSICHT-Newsletter

Das Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik UMSICHT

Inhaltsverzeichnis

Newsletter || 1. Juni 2017

- Studie belegt: Einfach nachhaltig per Post
- Virtuelles Institut: Energiewende für NRW umgesetzt
- EU-Projekt gestartet: Treibstoff aus biogener Restmasse
- Forschung und Politik im Austausch: Gemeinsam die Innovationskraft der Zukunft stärken
- Interview: Neue Formen der Kältetherapie
- Doppelte Kompetenz, gemeinsames Ziel: Neue Wege für die britische Energiewende
- Tipps und Termine

Sehr geehrte Damen und Herren,

im zweiten Newsletter des Jahres 2017 berichten wir über unsere langjährige Zusammenarbeit mit dem Umweltdienstleister ALBA Group, über unsere neue Kooperation mit dem Birmingham Energy Institute und zeigen, wie durch regelmäßigen Austausch zwischen Forschung und Politik Strategien für eine innovationsfähige Zukunft entwickelt werden.

Haben wir mit einem Artikel Ihr Interesse geweckt, kontaktieren Sie die Redaktion oder direkt den Fachkontakt im Artikel.

Wir freuen uns über Ihr Feedback!

Freundliche Grüße

Die Newsletter-Redaktion von Fraunhofer UMSICHT

Studie belegt: Einfach nachhaltig per Post



Die ALBA Group und Fraunhofer UMSICHT arbeiten bereits seit vielen Jahren erfolgreich zusammen. Der Umweltdienstleister und Recyclingspezialist greift regelmäßig auf die Expertise des Forschungsinstituts für Analysen zum Ressourcenaufwand oder zu CO₂-Einsparungen zurück. Kürzlich erschien die neue UMSICHT-Studie zu ELECTRORETURN: Der gemeinsame Recyclingservice der Deutschen Post und ALBA Group für Elektrokleinschrott weist ein jährliches Einsparpotenzial von bis zu 274 Tonnen Primärressourcen und 9 Tonnen Treibhausgasemissionen auf

→ [Zum Interview mit der Nachhaltigkeitsmanagerin](#)

Virtuelles Institut: Energiewende für NRW umgesetzt



Im Rahmen des Virtuellen Instituts (VI) »Transformation – Energiewende



NRW« erarbeitete Fraunhofer UMSICHT in einem Projektteam Konzepte und neue Ansätze für eine zukunftsfähige Transformation des Industriestandortes Nordrhein-Westfalen. Unter der Leitung des Wuppertal Instituts für Klima, Umwelt, Energie fokussiert sich das Virtuelle Institut auf die sozio-ökonomischen und sozio-kulturellen Fragestellungen der Energiewende in NRW. Das auf zwei Jahre angelegte Projekt (2015 – 2017) wird von der Stiftung Mercator gefördert. Am 27. Juni präsentiert das Projektteam die Ergebnisse.

→ [Wie die Energiewende in NRW funktionieren kann](#)

EU-Projekt gestartet: Treibstoff aus biogener Restmasse



Da die EU-Kommission für Biokraftstoffe aus Nahrungsmitteln oder Energiepflanzen eine Obergrenze festgelegt hat, bedarf es neuer Lösungen für Biokraftstoffe aus nachhaltigen Rohstoffen. In einem jüngst gestarteten EU-Projekt will Fraunhofer UMSICHT gemeinsam mit internationalen Partnern nun erstmals zeigen, dass sich organische Abfälle in erneuerbare Treibstoffe umwandeln lassen, die direkt in Verbrennungsmotoren eingesetzt werden können.

→ [Wie Bio-Abfall zu Bio-Treibstoff wird](#)

Forschung und Politik im Austausch: Gemeinsam die Innovationskraft der Zukunft stärken



In Zeiten von tiefgreifenden technologischen Veränderungen müssen Wissenschaft und Politik mehr als sonst an einem Strang ziehen. Nur so lassen sich zukunftsfähige Innovationsstrategien in der Forschung entwickeln, von denen letztendlich auch Wirtschaft und Gesellschaft profitieren. Um die Innovationskraft der Zukunft zu stärken, stehen die Fraunhofer-Gesellschaft und Fraunhofer UMSICHT in regelmäßigem Austausch mit der Bundesregierung.

→ [Mehr über die zukunftsfähigen Innovationsstrategien](#)

Interview: Neue Formen der Kältetherapie



Der Physikochemiker Dr. Stefano Bruzzano weiß, dass die Markteinführung von im Labor entwickelten Produkten meist nur durch die Zusammenarbeit mit Anwendern gelingt. Für die Entwicklung eines neuartigen Kältesprays haben Bruzzano und sein Kollege Andreas Sengespeick, Spezialist für Formulierungstechnik, mit dem Sportmedizinischen Institut Dortmund (SMIDO GmbH) kooperiert und so die physikochemische Kompetenz von Fraunhofer UMSICHT mit medizinisch-anwendungstechnischem Wissen verbunden.

→ [Wie die neue Kühlungstechnik funktioniert](#)

Doppelte Kompetenz, gemeinsames Ziel: Neue Wege für die britische Energiewende



Wie lässt sich die stetig steigende Nachfrage nach Energie befriedigen? Und wie können wir dem hohen Verbrauch fossiler Brennstoffe entgegenwirken? Fraunhofer UMSICHT und das Birmingham Energy Institute wollen über diese Fragen nicht nur diskutieren. Die beiden Forschungsinstitute bündeln ihre Kompetenzen in einer neu gegründeten Forschungsplattform – mit dem



Ziel, die britische Stadt Birmingham rundherum grüner zu gestalten

→ [Mehr zu den Plänen für ein energiefreundliches Birmingham](#)

Tipps und Termine



Tipps

Unser Jahresbericht 2016/17 ist da!

[Zum Online-pdf](#)

Die neue Ausgabe des UMSICHT-Nachhaltigkeitsberichts ist erschienen!

[Zum Online-pdf](#)

Schon mal vormerken!

1. Konferenz zur nachhaltigen chemischen Konversion in der Industrie im Rahmen des Projekts Carbon2Chem®

Lindner Congress Hotel, Düsseldorf

20. bis 21. November 2017

Weitere Infos in Kürze auf unserer Internetseite.

Messen

[LASER World of PHOTONICS](#)

Halle B3, Stand 328

24. bis 29. Juni 2017

Veranstaltungen

[Sommersymposium bei Fraunhofer UMSICHT in Sulzbach-Rosenberg](#)

29. Juni 2017

Anmeldeschluss ist der 15. Juni

[Transformation – Energiewende NRW](#)

27. Juni 2017

Stiftung Mercator, Essen

[Wissenschaftsforum Ruhr trifft UMSICHT-Wissenschaftspreis](#)

5. Juli 2017

Fraunhofer UMSICHT, Oberhausen

Anmeldeschluss ist der 28. Juni 2017.

Bei Interesse an den Veranstaltungen nehmen Sie bitte mit [Joachim Danzig](mailto:joachim.danzig@umsicht.fraunhofer.de) (joachim.danzig@umsicht.fraunhofer.de) Kontakt auf, damit wir Ihnen nähere Informationen zukommen lassen können.

→ [Alle Veranstaltungen und Messen von Fraunhofer UMSICHT auf einen Blick](#)

Kontakt

Newsletter-Redaktion

Stephanie Wehr-Zenz

Public Relations

Osterfelder Straße 3

46047 Oberhausen

0208 85 98-1505

→ [E-Mail senden](#)

Keine Informationen erwünscht?

Möchten Sie den UMSICHT-Newsletter abbestellen, dann klicken sie bitte [hier](#).

Möchten Sie gar keine Informationen mehr von Fraunhofer erhalten, dann klicken Sie bitte [hier](#).

© Das Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik UMSICHT | [Kontakt](#) | [Impressum](#) | [Datenschutzerklärung](#)



Das Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheits- und
Energietechnik UMSICHT
Osterfelder Str. 3
46047 Oberhausen
Telefon 0208 8598-0

ist eine rechtlich nicht selbstständige Einrichtung der

Fraunhofer-Gesellschaft
zur Förderung der angewandten Forschung e.V.
Hansastraße 27 c 80686 München
Internet: www.fraunhofer.de
E-Mail: info@zv.fraunhofer.de

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a
Umsatzsteuergesetz: DE 129515865

Registergericht
Amtsgericht München
Eingetragener Verein
Register-Nr. VR 4461

Folgen Sie uns auf:  

Wenn Sie diesen Newsletter-Service nicht
mehr erhalten möchten, dann klicken Sie
bitte hier

→ [Newsletter abbestellen](#).

Fraunhofer ist die größte Forschungsorganisation für anwendungsorientierte Forschung in Europa. Unsere Forschungsfelder richten sich nach den Bedürfnissen der Menschen: Gesundheit, Sicherheit, Kommunikation, Mobilität, Energie und Umwelt. Und deswegen hat die Arbeit unserer Forscher und Entwickler großen Einfluss auf das zukünftige Leben der Menschen. Wir sind kreativ, wir gestalten Technik, wir entwerfen Produkte, wir verbessern Verfahren, wir eröffnen neue Wege. Wir erfinden Zukunft.